

Österreich-Tour Jänner 2023

Tour-Text

Liebe Freundinnen, liebe Freunde und interessierte Menschen,
„Liebe ist nicht, was du tust“ ist das Thema meiner nächsten Österreich-Tour im Jänner in Klagenfurt, Graz und im Burgenland - und wie immer teile ich dazu gerne meine Gedanken mit dir:

Gefühlt sind wir alle auf der Suche nach Liebe. Kennst du Versagen oder die Erfahrung von Zurückweisung? Wir alle sehnen uns nach Anerkennung und viele von uns scheinen sogar darum zu kämpfen.

Unser Selbstwert badet im immer noch mehr haben wollen. Mehr an Dingen und Erfahrungen, die uns Sicherheit versprechen – diese aber anderen gleichzeitig absprechen. Wir fürchten ein Abrutschen, und bedauern ein nicht Aufsteigen: Unser Leben scheint geprägt von einem erdachten Kampf ums Überleben und gefühlter Konkurrenz. Es geht nur darum, die Kontrolle nicht zu verlieren.

Alles so Erdachte fühlt sich nur deshalb real an, weil wir nicht aufhören können, daran zu denken.

Es ist nichts weiter als eine selbsterschaffene Wirklichkeit, die auf der inneren Überzeugung von Kampf und der Angst, zu kurz zu kommen, beruht. Darauf, keine Wahl zu haben und darauf, ohnmächtig zu sein – wie es der weit verbreitete und bequeme Glaubenssatz „Ich kann eh nichts ändern.“ suggeriert. So nervös und gereizt wir alle sind - im Grunde schlafen wir ein, weil wir abstumpfen. Unsere Werte relativieren. Und immer mehr auf unsere Umwelt reagieren, statt sie zu erschaffen.

Aufzuwachen bedeutet im ersten Schritt, sich der eigenen blockierenden Überzeugungen bewusst zu werden und im nächsten Schritt zu erkennen, dass Liebe jederzeit und überall in dir gefunden werden kann. Deshalb kannst du jede Suche danach einstellen.

Du liest richtig: Hör auf damit zu nahren, wer du nicht bist. Hör auf, dich an dem Gedanken festzuhalten, du könntest nicht überleben. Denn es ist nur ein alter Gedanke, an dem du dich aus reiner Gewöhnung festhältst: Der Gedanke, es nicht verdient zu haben geliebt zu werden und dich zu lieben. Lass diesen Gedanken genauso selbstverständlich fallen, wie du jeden Tag unzählige Gedanken und Ideen aus gutem Grund fallen lässt. Und wenn der Gedanke wiederkommt, lässt du ihn einfach wieder los. Probiere es aus – und wenn du bereit dazu bist, fang heute damit an!

Im Vortrag „Liebe ist nicht, was du tust“ vertiefen und üben wir gemeinsam deine Fähigkeit, dich dafür zu lieben, wer du bist. Aufschlussreiche Beispiele aus meinem und deinem Leben beleuchten jenes Bewusstsein, das jedem Menschen jederzeit zugänglich ist. Heilsame Affirmationen helfen dir dabei, deine Liebesfähigkeit zu vertiefen und die Fähigkeit, dich zu lieben, zu entdecken. Die anschließende Meditation vertieft die Verbindung und führt dich auf den Weg zu einer Liebe, die bleibt.

Fühle dich herzlich willkommen.